

Der MINT-Schwerpunkt

Fragen und Antworten:

► Ist mein Kind für den MINT-Schwerpunkt geeignet?

- Können Regenwürmer sehen?
- Wie kann man aus Bananenschalen Tinte herstellen?
- Wie bringe ich einem Roboter bei, für mich aufzuräumen?
- Wie kann man Licht nutzen, um Energie zu erzeugen?
- Lässt sich mit Brausetabletten ein Boot antreiben?

Voraussetzung für eine Wahl des Schwerpunktes MINT an der Gesamtschule Lengerich/Tecklenburg sollte die Bereitschaft eines Kindes sein, sich intensiv mit naturwissenschaftlich-technischen Fragestellungen auseinanderzusetzen. Es sollte **Freude am** weitestgehend selbstständigen **Experimentieren** in Kleingruppen besitzen. Im MINT-Schwerpunkt arbeiten die Mädchen und Jungen neben dem normalen naturwissenschaftlichen Unterricht in einer **Forscherwerkstatt**.

Durch Aufstellen von Vermutungen und deren Überprüfung in Form von zielgerichtetem Experimentieren, durch das Bauen von Modellen (z.B. einer Solaranlage) oder das Programmieren von Robotern sollen aus dieser natürlichen Neugier methodische Fähigkeiten und fundiertes Fachwissen entwickelt werden.

Wir bieten den Kindern mit ihren unterschiedlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten dabei stets ein differenziertes Angebot an.

► Wie lange ist die Zugehörigkeit zum MINT-Schwerpunkt verpflichtend?

Jedes Kind wählt seinen Schwerpunkt bei der Anmeldung an der Gesamtschule **für die Jahrgänge 5 bis 6**.

► Ist der Schwerpunkt MINT für Mädchen geeignet?

Ja, natürlich, wir möchten **Mädchen genauso wie Jungen** die

Möglichkeit geben, eine positive Einstellung zu naturwissenschaftlich-technischen Fragestellungen dauerhaft zu verankern und sie für naturwissenschaftliche Berufe und Studiengänge z.B. im Bereich des Ingenieurwesens begeistern.

► Ist der MINT-Schwerpunkt kostenpflichtig?

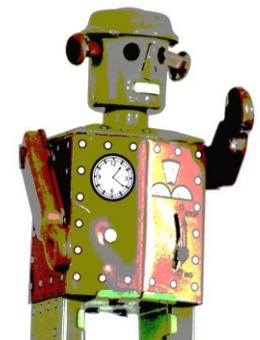
Nein, die Zugehörigkeit zum MINT-Schwerpunkt ist kostenlos, bei gelegentlichen Exkursionen zu außerschulischen Lernorten (z.B. einem Schülerlabor) können jedoch Fahrtkosten entstehen.

► Ist die Teilnahme an Wettbewerben vorgesehen?

Ja, die Mädchen und Jungen sollen regelmäßig an **Schülerwettbewerben** teilnehmen.

Probleme lösen, dazu intelligente Roboter entwickeln, programmieren und testen heißt es bereits für unsere Fünftklässler.

Im **Roboter-Programmier-Wettbewerb** der Gemeinschaftsoffensive „Zukunft durch Innovation. NRW“ treten unsere Schülerinnen und Schüler gegen andere Schulen an und präsentieren dabei ihre Lösungen für knifflige Probleme aus der Welt der Technik und Wissenschaft.



Der Schwerpunkt **MINT**

